

649686-2025 - Wettbewerb

Deutschland – Zimmer- und Tischlerarbeiten – CCCXXXIV-1-2025-TR-RV-Schreiner- und Fensterarbeiten Instandhaltungsarbeiten im Gewerk Schreiner- und Fensterarbeiten in unserem Wohnungsbestand im Mainzer Stadtgebiet (größtenteils bewohnt)
OJ S 190/2025 03/10/2025
Auftrags- oder Konzessionsbekanntmachung – Standardregelung
Bauleistungen

1. Beschaffer

1.1. Beschaffer

Offizielle Bezeichnung: Wohnbau Mainz GmbH

E-Mail: vergabe@wohnbau-mainz.de

Rechtsform des Erwerbers: Öffentliches Unternehmen

Tätigkeit des öffentlichen Auftraggebers: Wohnungswesen und kommunale Einrichtungen

2. Verfahren

2.1. Verfahren

Titel: CCCXXXIV-1-2025-TR-RV-Schreiner- und Fensterarbeiten Instandhaltungsarbeiten im Gewerk Schreiner- und Fensterarbeiten in unserem Wohnungsbestand im Mainzer Stadtgebiet (größtenteils bewohnt)

Beschreibung: Mit den ausgeschriebenen Rahmenvereinbarungen wird die Gebäudeinstandhaltung im Bereich Schreiner- und Fensterarbeiten der Wohnbau Mainz (in der Regel bewohnt) im Stadtgebiet abgewickelt. Der konkrete Inhalt und Umfang der Werkleistung sowie Ort und Zeitpunkt ihrer Erbringung gehen aus dem jeweiligen Einzelauftrag hervor. Die Arbeiten werden in gesellschaftseigenen, sowie verwalteten Wohnhäusern in Mainz und Vororten ausgeführt. Die Instandsetzung der Wohnungen kann aus einzelnen Räumen oder Teilen davon bestehen, aber auch aus mehreren Räumen, ganzen Wohnungen (im Rahmen von Neubezügen) oder Treppenhäusern. Der Auftragnehmer (AN) wird jeweils nur aufgrund einer gesonderten Beauftragung des Auftraggeber tätig. Das Gesamtauftragsvolumen liegt Schätzungsweise bei 800.000.- € (netto). Es ist geplant das Auftragsvolumen über Einzelaufträge an 5 Unternehmen zu vergeben. Der AN hat keinen Anspruch auf einen Mindest-Jahresumsatz, eine Mindestzahl von Aufträgen wird nicht garantiert. Vertragslaufzeit Der Vertrag wird für zwei Jahre abgeschlossen. Er verlängert sich um ein weiteres Jahr (max. zwei Verlängerungsoptionen), wenn er nicht spätestens 3 Monate vor seinem jeweiligen Ablauf schriftlich gekündigt wird. Für die Rechtzeitigkeit ist der Zugang des Kündigungsschreibens beim Auftraggeber (AG) bzw. AN maßgeblich. Leistungsbeginn: 01.02.2026 Leistungsende: 31.01.2028 (2 x Verlängerungsoption zu je einem Jahr)

Kennung des Verfahrens: 38d1d3cc-8767-4616-ae62-f0b9216114ec

Interne Kennung: CCCXXXIV-1-2025-TR-RV-Schreiner- und Fensterarbeiten

Verfahrensart: Verhandlungsverfahren mit vorheriger Veröffentlichung eines Aufrufs zum Wettbewerb/Verhandlungsverfahren

Das Verfahren wird beschleunigt: nein

2.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Bauleistungen

Haupteinstufung (cpv): 45422000 Zimmer- und Tischlerarbeiten

Zusätzliche Einstufung (cpv): 45421000 Bautischlerarbeiten

2.1.2. Erfüllungsort

Postanschrift: Im Stadtgebiet von Mainz

Stadt: Mainz

Postleitzahl: 55118

Land, Gliederung (NUTS): Mainz, Kreisfreie Stadt (DEB35)

Land: Deutschland

2.1.4. Allgemeine Informationen

Zusätzliche Informationen: Sollten während des Verfahrens Fragen von Bietern; entstehen, können Sie diese bis zum 24.10.2025 um 10:00 Uhr stellen. Die; Kommunikation hierzu läuft über subreport. Die für Sie notwendigen Unterlagen; haben wir ins Internet eingestellt. Unter der Adresse; <https://www.subreport.de/E94395689> stehen Ihnen die Unterlagen zum Download; bereit. Um die Unterlagen herunterladen und an der Bieterkommunikation; teilnehmen zu können, müssen Sie bei subreport ELViS registriert sein. Die; Registrierung auf der Vergabeplattform, genau wie die Nutzung der Plattform, ist; kostenlos und wird auf einer gesicherten Internetseite (ersichtlich im Adressenfeld; als "https") abgefragt. Hilfe beim Download und/oder bei der elektronischen; Angebotsabgabe erhalten Sie kostenfrei durch Herrn Felix Hinske (subreport); unter der Telefonnummer 0221/98 578-38. Bei Vertragsabschluss gelten die; Datenschutzbestimmungen der Wohnbau Mainz GmbH. Diese finden Sie unter; folgendem Link: <https://www.wohnbau-mainz.de/datenschutz/>. Sollten Sie Fragen; haben können Sie sich gerne an unseren Datenschutzbeauftragten wenden, diesen; erreichen Sie unter datenschutz@wohnbau-mainz.de

Rechtsgrundlage:

Richtlinie 2014/24/EU

vob-a-eu -

2.1.6. Ausschlussgründe

Quellen der Ausschlussgründe: Bekanntmachung

Verwaltung der Vermögenswerte durch einen Insolvenzverwalter: Mit Insolvenz vergleichbares Verfahren

Korruption: Bestechlichkeit, Vorteilsgewährung und Bestechung

Vereinbarungen mit anderen Wirtschaftsteilnehmern zur Verzerrung des Wettbewerbs:

Wettbewerbsbeschränkende Vereinbarungen

Betrug: Betrug oder Subventionsbetrug

Verstoß gegen arbeitsrechtliche Verpflichtungen: Verstöße gegen arbeitsrechtliche Verpflichtungen

Verstoß gegen sozialrechtliche Verpflichtungen: Verstöße gegen sozialrechtliche Verpflichtungen

Täuschung, Zurückhaltung von Informationen, Unfähigkeit zur Vorlage erforderlicher

Unterlagen oder Erlangung vertraulicher Informationen zu dem Verfahren: Täuschung oder unzulässige Beeinflussung des Vergabeverfahrens

Verstoß gegen die Verpflichtung zur Entrichtung von Steuern: Verstöße gegen Verpflichtungen zur Zahlung von Steuern oder Abgaben

Verstoß gegen die Verpflichtung zur Entrichtung von Sozialversicherungsbeiträgen: Verstöße gegen Verpflichtungen zur Zahlung von Sozialversicherungsbeiträgen

Vorzeitige Beendigung, Schadensersatz oder andere vergleichbare Sanktionen: Mangelhafte Erfüllung eines früheren öffentlichen Auftrags

5. Los

5.1. Los: LOT-0001

Titel: CCCXXXIV-1-2025-TR-RV-Schreiner- und Fensterarbeiten im Mainzer Stadtgebiet
Beschreibung: Mit den ausgeschriebenen Rahmenvereinbarungen wird die Gebäudeinstandhaltung im Bereich Schreiner- und Fensterarbeiten der Wohnbau Mainz (in der Regel bewohnt) im Stadtgebiet abgewickelt. Der konkrete Inhalt und Umfang der Werkleistung sowie Ort und Zeitpunkt ihrer Erbringung gehen aus dem jeweiligen Einzelauftrag hervor. Die Arbeiten werden in gesellschaftseigenen, sowie verwalteten Wohnhäusern in Mainz und Vororten ausgeführt. Die Instandsetzung der Wohnungen kann aus einzelnen Räumen oder Teilen davon bestehen, aber auch aus mehreren Räumen, ganzen Wohnungen (im Rahmen von Neubezügen) oder Treppenhäusern. Der Auftragnehmer (AN) wird jeweils nur aufgrund einer gesonderten Beauftragung des Auftraggeber tätig. Das Gesamtauftragsvolumen liegt Schätzungsweise bei 800.000.- € (netto). Es ist geplant das Auftragsvolumen über Einzelaufträge an 5 Unternehmen zu vergeben. Der AN hat keinen Anspruch auf einen Mindest-Jahresumsatz, eine Mindestzahl von Aufträgen wird nicht garantiert. Vertragslaufzeit Der Vertrag wird für zwei Jahre abgeschlossen. Er verlängert sich um ein weiteres Jahr (max. zwei Verlängerungsoptionen), wenn er nicht spätestens 3 Monate vor seinem jeweiligen Ablauf schriftlich gekündigt wird. Für die Rechtzeitigkeit ist der Zugang des Kündigungsschreibens beim Auftraggeber (AG) bzw. AN maßgeblich. Leistungsbeginn: 01.02.2026 Leistungsende: 31.01.2028 (2 x Verlängerungsoption zu je einem Jahr)
Interne Kennung: CCCXXXIV-1-2025-TR-RV-Schreiner- und Fensterarbeiten

5.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Bauleistungen
Haupteinstufung (cpv): 45422000 Zimmer- und Tischlerarbeiten
Zusätzliche Einstufung (cpv): 45421000 Bautischlerarbeiten

5.1.2. Erfüllungsort

Postanschrift: Im Mainzer Stadtgebiet
Stadt: Mainz
Postleitzahl: 55118
Land, Gliederung (NUTS): Mainz, Kreisfreie Stadt (DEB35)
Land: Deutschland

5.1.3. Geschätzte Dauer

Datum des Beginns: 01/02/2026
Enddatum der Laufzeit: 31/01/2028

5.1.6. Allgemeine Informationen

Vorbehaltene Teilnahme:

Teilnahme ist nicht vorbehalten.
Auftragsvergabeprojekt nicht aus EU-Mitteln finanziert
Die Beschaffung fällt unter das Übereinkommen über das öffentliche Beschaffungswesen: ja
Diese Auftragsvergabe ist auch für kleine und mittlere Unternehmen (KMU) geeignet: nein

5.1.7. Strategische Auftragsvergabe

Ziel der strategischen Auftragsvergabe: Keine strategische Beschaffung

5.1.9. Eignungskriterien

Quellen der Auswahlkriterien: Bekanntmachung
Kriterium: Andere wirtschaftliche oder finanzielle Anforderungen

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Angaben und Formalitäten, die erforderlich sind, um die Einhaltung der Auflagen zu überprüfen. Eignungsnachweise gemäß § 6 Abs. 3 Nr. 2 Buchstabe a)-i) EG VOB/A 2012 sind mit dem Angebot einzureichen. Geforderte Eignungsnachweise, die in Form anerkannter Präqualifikationsnachweise (u.a. HPQR) vorliegen, sind im Rahmen ihres Erklärungsumfangs zulässig. Bieter, die nicht präqualifiziert sind, können die geforderten Erklärungen zunächst durch Abgabe der Eigenerklärungen erbringen. Die Vergabestelle behält sich vor, von denjenigen Bietern, die nicht präqualifiziert sind und in die engere Wahl kommen, die Vorlage entsprechender Bescheinigungen der zuständigen Stellen zu verlangen. Die Vorlage der Bescheinigungen hat in diesem Fall innerhalb von 6 Tagen nach der Aufforderung zur Vorlage der Bescheinigungen zu erfolgen. Geforderte Eignungsnachweise (gem. § 6 Abs. 3 EG VOB/A), die in Form anerkannter Präqualifikationsnachweise vorliegen, sind im Rahmen ihres Erklärungsumfangs zulässig. Anhand der Kriterien werden die Bewerber ausgewählt, die zur zweiten Phase des Verfahrens eingeladen werden sollen

Kriterium: Relevante Bildungs- und Berufsqualifikationen

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Befähigung zur Berufsausübung einschließlich Auflagen hinsichtlich der Eintragung in einem Berufs- oder Handelsregister. Angaben und Formalitäten, die erforderlich sind, um die Einhaltung der Auflagen zu überprüfen. Eignungsnachweise gemäß § 6 Abs. 3 Nr. 2 Buchstabe a)-i) EG VOB/A 2012 sind mit dem Angebot einzureichen. Geforderte Eignungsnachweise, die in Form anerkannter Präqualifikationsnachweise (u.a. HPQR) vorliegen, sind im Rahmen ihres Erklärungsumfangs zulässig. Bieter, die nicht präqualifiziert sind, können die geforderten Erklärungen zunächst durch Abgabe der Eigenerklärungen erbringen. Die Vergabestelle behält sich vor, von denjenigen Bietern, die nicht präqualifiziert sind und in die engere Wahl kommen, die Vorlage entsprechender Bescheinigungen der zuständigen Stellen zu verlangen. Die Vorlage der Bescheinigungen hat in diesem Fall innerhalb von 6 Tagen nach der Aufforderung zur Vorlage der Bescheinigungen zu erfolgen. Geforderte Eignungsnachweise (gem. § 6 Abs. 3 EG VOB/A), die in Form anerkannter Präqualifikationsnachweise vorliegen, sind im Rahmen ihres Erklärungsumfangs zulässig.

Anhand der Kriterien werden die Bewerber ausgewählt, die zur zweiten Phase des Verfahrens eingeladen werden sollen

Kriterium: Andere wirtschaftliche oder finanzielle Anforderungen

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Technische und berufliche Leistungsfähigkeit
Bezeichnung. Angaben und Formalitäten, die erforderlich sind, um die Einhaltung der Auflagen zu überprüfen.; Eignungsnachweise gemäß § 6 Abs. 3 Nr. 2 Buchstabe a)-i) EG VOB /A 2012 sind mit dem Angebot einzureichen. Geforderte Eignungsnachweise, die in Form anerkannter Präqualifikationsnachweise (u.a. HPQR) vorliegen, sind im Rahmen ihres Erklärungsumfangs zulässig. Bieter, die nicht präqualifiziert sind, können die geforderten Erklärungen zunächst durch Abgabe der Eigenerklärungen erbringen. Die Vergabestelle behält sich vor, von denjenigen Bietern, die nicht präqualifiziert sind und in die engere Wahl kommen, die Vorlage entsprechender Bescheinigungen der zuständigen Stellen zu verlangen. Die Vorlage der Bescheinigungen hat in diesem Fall innerhalb von 6 Tagen nach der Aufforderung zur Vorlage der Bescheinigungen zu erfolgen. Geforderte Eignungsnachweise (gem. § 6 Abs. 3 EG VOB/A), die in Form anerkannter Präqualifikationsnachweise vorliegen, sind im Rahmen ihres Erklärungsumfangs zulässig.

Anhand der Kriterien werden die Bewerber ausgewählt, die zur zweiten Phase des Verfahrens eingeladen werden sollen

Kriterium: Referenzen zu bestimmten Arbeiten

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Vergleichbare Referenzprojekte mit folgenden Angaben:

- 1 Referenzen aus der Erbringung von Leistungen in der Gebäudeinstandhaltung im Gewerk Schreiner- und Fensterarbeiten Für die Wertungsfähigkeit der Referenzprojekte sollen folgende Unterangaben vollständig gemacht werden: - Bezeichnung der Maßnahme und Land /Ort - Angabe von Auftraggeber (Ansprechpartner, Telefonnummer) - Beschreibung der Art und des Leistungsumfanges - Angabe des Auftragssumme (brutto) - Angabe des Ausführungszeitraums (von/bis) - Fehlen vorgenannte Angaben vollständig oder teilweise, so kann dies zur Abwertung bis hin zur Nichtwertung der jeweiligen Referenz führen. - Als Referenz nicht ausreichend ist der Nachweis des Abschlusses eines Rahmenvertrages, wenn aus diesem nicht hervorgeht, welche Leistungen genau vom Bewerber ausgeführt wurden. - Sprache - Eigene Kräfte.

Anhand der Kriterien werden die Bewerber ausgewählt, die zur zweiten Phase des Verfahrens eingeladen werden sollen

Kriterium: Anteil der Unterauftragsvergabe

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Darstellung, welche Leistungen mit dem eigenen Büro und welche ggf. durch Nachunternehmer erbracht werden sowie deren Benennung.

Anhand der Kriterien werden die Bewerber ausgewählt, die zur zweiten Phase des Verfahrens eingeladen werden sollen

Kriterium: Eintragung in das Handelsregister

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Kopie der Anmeldungs- bzw. Eintragungsbescheinigung zum Nachweis der ordnungsgemäßen Gewerbeanmeldung/-ummeldung bzw. Eintragung ins Berufs- oder Handelsregister nach Maßgabe der Rechtsvorschriften des Herkunftslandes; anderenfalls vergleichbarer Nachweis, dieser darf zum Zeitpunkt des Schlusstermins für den Eingang der Teilnahmeanträge nicht älter als 6 Monate sein.

Anhand der Kriterien werden die Bewerber ausgewählt, die zur zweiten Phase des Verfahrens eingeladen werden sollen

Kriterium: Berufliche Risikohaftpflichtversicherung

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Bestätigung des Versicherers, dass eine Berufshaftpflichtversicherung mit folgenden Mindestdeckungssummen besteht: - Personenschäden (für die einzelne Person), Sach- und Vermögensschäden 2.500.000 € und das diese Deckungssummen jeweils für mindestens 2 Schadensfälle pro Kalenderjahr zur Verfügung stehen. Sollte beim Bewerber noch keine Haftpflichtversicherung mit ausreichender Deckung bestehen, ist eine verbindliche Erklärung eines Versicherers vorzulegen, in der sich dieser verpflichtet, mit dem Bewerber im Auftragsfall eine solche Versicherung abzuschließen. Geforderte Eignungsnachweise (§§ 122 U. GWB, §§ 42 U. VgV), die in Form anerkannter Präqualifikationsnachweise vorliegen, sind im Rahmen ihres Erklärungsumfanges zulässig. Anhand der Kriterien werden die Bewerber ausgewählt, die zur zweiten Phase des Verfahrens eingeladen werden sollen

Informationen über die zweite Phase eines zweiphasigen Verfahrens:

Mindestzahl der zur zweiten Phase des Verfahrens einzuladenden Bewerber: 5

Das Verfahren wird in mehreren aufeinanderfolgenden Phasen durchgeführt. In jeder Phase können einige Teilnehmer ausgeschlossen werden

Der Erwerber behält sich das Recht vor, den Auftrag aufgrund der ursprünglichen Angebote ohne weitere Verhandlungen zu vergeben

5.1.10. Zuschlagskriterien

Kriterium:

Art: Preis

Beschreibung: Ausschlaggebendes Zuschlagskriterium ist zu 100% der Preis.

5.1.11. Auftragsunterlagen

Sprachen, in denen die Auftragsunterlagen offiziell verfügbar sind: Deutsch

Frist für die Anforderung zusätzlicher Informationen: 24/10/2025 10:00:00 (UTC+02:00)

Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit

Internetadresse der Auftragsunterlagen: <https://www.subreport.de/E94395689>

5.1.12. Bedingungen für die Auftragsvergabe**Verfahrensbedingungen:**

Voraussichtliches Datum der Absendung der Aufforderungen zur Angebotseinreichung: 11/11/2025

Bedingungen für die Einreichung:

Elektronische Einreichung: Erforderlich

Adresse für die Einreichung: <https://www.subreport.de/E94395689>

Sprachen, in denen Angebote oder Teilnahmeanträge eingereicht werden können: Deutsch

Elektronischer Katalog: Nicht zulässig

Varianten: Nicht zulässig

Die Bieter können mehrere Angebote einreichen: Nicht zulässig

Frist für den Eingang der Teilnahmeanträge: 31/10/2025 10:00:00 (UTC+01:00)

Mitteleuropäische Zeit, Westeuropäische Sommerzeit

Informationen, die nach Ablauf der Einreichungsfrist ergänzt werden können:

Nach Ermessen des Käufers können alle fehlenden Bieterunterlagen nach Fristablauf nachgereicht werden.

Zusätzliche Informationen: Alle Nachweise, die sich nicht auf den Preis beziehen

Auftragsbedingungen:

Die Auftragsausführung muss im Rahmen von Programmen für geschützte

Beschäftigungsverhältnisse erfolgen: Nein

Elektronische Rechnungsstellung: Erforderlich

Aufträge werden elektronisch erteilt: ja

Zahlungen werden elektronisch geleistet: ja

5.1.15. Techniken**Rahmenvereinbarung:**

Keine Rahmenvereinbarung

Informationen über das dynamische Beschaffungssystem:

Kein dynamisches Beschaffungssystem

5.1.16. Weitere Informationen, Schlichtung und Nachprüfung

Überprüfungsstelle: Vergabekammer Rheinland-Pfalz

Informationen über die Überprüfungsfristen: Die verkürzte Warte- und Informationspflicht beträgt 10 Kalendertage.

Organisation, die weitere Informationen für die Nachprüfungsverfahren bereitstellt: Wohnbau Mainz GmbH

Organisation, die Teilnahmeanträge entgegennimmt: Wohnbau Mainz GmbH

Organisation, die Angebote bearbeitet: Wohnbau Mainz GmbH

8. Organisationen

8.1. ORG-0001

Offizielle Bezeichnung: Wohnbau Mainz GmbH
Registrierungsnummer: Berichtseinheit-ID 00007298
Postanschrift: Dr.-Martin-Luther-King-Weg 20
Stadt: Mainz
Postleitzahl: 55122
Land, Gliederung (NUTS): Mainz, Kreisfreie Stadt (DEB35)
Land: Deutschland
E-Mail: vergabe@wohnbau-mainz.de
Telefon: +4961318070
Internetadresse: <https://www.wohnbau-mainz.de>

Rollen dieser Organisation:

Beschaffer
Organisation, die Teilnahmeanträge entgegennimmt
Organisation, die Angebote bearbeitet
Organisation, die weitere Informationen für die Nachprüfungsverfahren bereitstellt

8.1. ORG-0002

Offizielle Bezeichnung: Vergabekammer Rheinland-Pfalz
Registrierungsnummer: 07-0001801100000-05
Postanschrift: Stiftsstr. 9 in 55116 Mainz
Stadt: Mainz
Postleitzahl: 55116
Land, Gliederung (NUTS): Mainz, Kreisfreie Stadt (DEB35)
Land: Deutschland
E-Mail: poststelle@mwwlw.rlp.de
Telefon: +496131160
Fax: +496131162100
Internetadresse: <https://www.mwwlw.rlp.de>

Rollen dieser Organisation:

Überprüfungsstelle

8.1. ORG-0003

Offizielle Bezeichnung: Datenservice Öffentlicher Einkauf (in Verantwortung des Beschaffungsamts des BMI)
Registrierungsnummer: 0204:994-DOEVD-83
Stadt: Bonn
Postleitzahl: 53119
Land, Gliederung (NUTS): Bonn, Kreisfreie Stadt (DEA22)
Land: Deutschland
E-Mail: noreply.esender_hub@bescha.bund.de
Telefon: +49228996100

Rollen dieser Organisation:

TED eSender

Informationen zur Bekanntmachung

Kennung/Fassung der Bekanntmachung: ee2135d9-86f2-4f19-97eb-54b60d8ccfe7 - 01

Formulartyp: Wettbewerb

Art der Bekanntmachung: Auftrags- oder Konzessionsbekanntmachung – Standardregelung

Unterart der Bekanntmachung: 16

Datum der Übermittlung der Bekanntmachung: 01/10/2025 14:51:18 (UTC+02:00)

Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit

Sprachen, in denen diese Bekanntmachung offiziell verfügbar ist: Deutsch

Veröffentlichungsnummer der Bekanntmachung: 649686-2025

ABl. S – Nummer der Ausgabe: 190/2025

Datum der Veröffentlichung: 03/10/2025